

Liebe Eltern und Großeltern der Bärengruppe,

zunächst möchte ich Euch kurz erklären, was gerade u.a. wichtige Entwicklungsmomente Eurer Kinder in dem Alter von 4 bis 6 Jahren sind. Anschließend haben Gabi und Natalia ein paar Anregungen für Euren Alltag herausgesucht.

1. Bewegung ist Motor der Entwicklung und der Bewegungsapparat wird differenzierter genutzt

**Tipps für den Alltag:** Regelmäßig an die Luft gehen. Kinder erreichen mit 6 Jahren den höchsten Bewegungsdrang ihres Lebens. Deshalb ist es in der Schule manchmal auch ganz schön schwer so lange durchzuhalten und still zu sitzen. Lasst eure Kinder bis zur Erschöpfung im Garten oder auf dem Trampolin springen, auch wenn es euch vielleicht zu viel vorkommt. Lasst sie ausgelassen nach Musik tanzen. Besondere Herausforderung: Ball prellen, einen Eimer zu treffen mit dem Ball, Büchsen umwerfen, Parcours mit Roller oder Fahrrad fahren, Seilspringen!!!, hüpfen auf einem Bein, im Schneidersitz sitzen, ein Rad schlagen ....

2. Die höchste Form der Kommunikation ist erreicht! Der Dialog!

**Tipps für den Alltag:** Die Kinder haben bis zum Eintritt in die Bärengruppe unheimlich viel Material für die Sprachentwicklung mitbekommen. Nun ist die Aufgabe dies weiter zu fördern. Kommen sie mit ihren Kindern über alles Mögliche ins Gespräch. „Warum heißt Brot, eigentlich Brot? Das Thema Tod und Leben wird euch begegnen, andere werden über Mond und Sonne Fragen haben, einige finden Körperteile und das Pupsen ganz wichtig. Lasst euch abends Geschichten erzählen oder auch Geschichten mit Hilfe eines Buches nacherzählen, fragt nach wenn ihr den Kindern etwas vorgelesen habt, ob sie zugehört haben. Und eure Kinder können echt gut Witze erzählen. Was habt ihr geträumt könnte auch eine Frage sein.

3. Entwicklung von sozialen Kompetenzen

**Tipps für den Alltag:** Regeln mit euch aushandeln ist gerade das größte Hobby euer Kinder. Lasst euch drauf ein, handelt mit ihnen, dabei fühlen sie sich ernst genommen. Ihr solltet auch die Konsequenzen, bei nicht einhalten der Regeln besprechen und konsequent durchsetzen.

Spielt Regelspiele, man muss auch mal, wenn auch nicht gern, mal verlieren können.

Schöne Spiele sind dabei: Mensch Ärgere Dich nicht, Lotti Karotti, Mau Mau oder Uno, Twister, Carcassonne Junior, Schach, Der Apfelbaum,

4. Differenzierung in der Feinmotorik

**Tipps für den Alltag:** Hier ist es wichtig nochmal zu schauen, wie ist die Stifthaltung. Welche Händigkeit (rechts oder links) hat mein Kind, wie kann mein Kind schon die Linien beim Ausmalen halten, wie hält es Schere und wie kann es damit umgehen. Auch Falten, das Legospiel, Konstruktionsspiele, Puzzeln, Plätzchen ausstechen und verzieren fördern ungemein die Feinmotorik.

Besondere Herausforderung: Knoten binden, Schleifen binden für ältere, Handstricken, Strickliesl

## **Jetzt noch ein paar Anregungen:**

### Lieder:

#### **Stups, der kleine Osterhase**

Rolf Zuckowski

Stups, der kleine Osterhase  
Fällt andauernd auf die Nase  
Ganz egal wohin er lief  
Immer ging ihm etwas schief

Neulich legte er die Eier  
In den Schuh von Fräulein Meier  
Früh am Morgen stand sie auf  
Da nahm das Schicksal seinen Lauf

Sie stieg in den Schuh hinein,  
Schrie noch einmal kurz „oh nein“  
Als sie dann das Rührei sah, wusste sie schon wer das war

Stups, der kleine Osterhase fällt andauernd auf die Nase  
Ganz egal wohin er lief, immer ging ihm etwas schief

In der Osterhasenschule wippte er auf seinen Stuhle  
Mit dem Pinsel in der Hand, weil  
Er das so lustig fand

Plötzlich ging die Sache schief  
Als er nur noch Hilfe rief, fiel der bunte  
Farbentopf ganz genau auf seinem Kopf

Stups, der kleine Osterhase fällt andauernd auf die Nase  
Ganz egal wohin er lief, immer ging ihm etwas schief

Bei der Henne, Tante Berter  
Traf das Schickal ihn noch härter  
Denn sie war ganz aufgeregt, weil sie grad ein Ei gelegt

Stups, der viele Eier brauch  
Schlüpft gleich unter ihren Bauch  
Berter und die zubehtet  
Fing gleich ihn aus zu brühten

Stups, der kleine Osterhase fällt andauernd auf die Nase  
Ganz egal wohin er lief  
Immer ging ihm etwas schief

Paps der Osterhasenvater hat genug von dem Theater und  
Er sag mit ernstem Ton:

„Hör Mal zu mein lieber Sohn  
Deine kleinen Abenteuer sind mir nicht mehr ganz geheuer“  
Stups, der sagt: „Das weiß ich schon  
Wie der Vater so der Sohn“

Stups, der kleine Osterhase fällt andauernd auf die Nase  
Ganz egal wohin er lief  
Immer ging im etwas schief

Quelle: LyricFind

Songwriter: Rolf Zuckowski

Songtext von Stups, der kleine Osterhase © Musik Für Dich Rolf Zuckowski OHG

**Alle Kinder lernen Lesen**

**Klaus Neuhaus**

Alle Kinder lernen lesen  
Indianer und Chinesen.  
Selbst am Nordpol lesen alle Eskimos  
Hallo Kinder jetzt geht's los!

A, - sagt der Affe,  
Wenn er in den Apfel beißt.  
E sagt der Elefant,  
Der Erdbeereis verspeist.

I sagt der Igel, wenn  
Er sich im Spiegel sieht, und  
Wir singen unser Lied.

Alle Kinder lernen lesen  
Indianer und Chinesen.  
Selbst am Nordpol lesen alle Eskimos  
Hallo Kinder jetzt geht's los!

O sagt am Ostersonntag  
Jeder Osterhas.  
O sagt der Ochse,  
Der die Ostereier fraß.  
U sagt der Uhu, wenn es  
Dunkel wird im Wald  
Und wir singen,  
Dass es schallt.

Alle Kinder lernen lesen  
Indianer und Chinesen.  
Selbst am Nordpol lesen alle Eskimos  
Hallo Kinder jetzt geht's...

Quelle: Musixmatch

### Gedicht

#### **Frühlings Begrüßung.**

**Und nun wird es wieder grün,  
Und die bunten Blumen blühen :  
Blümlein gelb und roth und blau,  
Seid begrüßt in Feld und Au !**

**Und was flattert durch die Luft  
Lustig nach dem Frühlingsduft ?  
Schmetterling' im Sonnenstrahl,  
Seid begrüßt viel tausendmal !**

**Und der Vogel singt sein Lied,  
Freut sich, daß der Winter schied :  
Vöglein, singt durch Berg und Thal,  
Sei begrüßt viel tausendmal !**

**Frühling, und so grüß' ich Dich,  
Denn Du kamst ja auch für mich,  
Gabst mir Freuden ohne Zahl,  
Sei begrüßt viel tausendmal !**

**August Heinrich Hoffmann  
von Fallersleben (1798 – 1874),  
Aus Fränzchens Lieder, 1859.  
»Kinder und Natur «**



Buchvorschläge:

Die Torte ist weg

Grüffolo

Arthur, der Zauberhase, Wie der kleine Fuchs mein Freund wurde

Aufgeräumt

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte u.v.m.

Tip Toi Bücher jeglicher Art

Märchenbücher

Hörbücher/ Musik:

Der Räuber Hotzenplotz

Anna und Elsa (natürlich)

Bibi Blocksberg

Deine Freunde

Zum Thema Ostern:

Eier gemeinsam auspusten, Eier bemalen, Strauch pflücken gehen und Eier anhängen! Tipp: Kinder greifen oft zu schwarz, das ist normal und fördert auch die Ästhetik. An einem leuchtend gelben Frühlingsstrauß sieht das gar nicht so schlecht aus.



Bauen.

### Experimentieren

Herstellen von Knetseife:

1EL flüssige Seife

1EL Speiseöl

2EL Speisestärke

Lebensmittelfarbe und oder Glitzer

## Zur Entspannung:

### Das ultimative Pizza-Rezept

1. Zuerst einmal benötigen Sie das Mehl, das gemahlen werden muss – indem Sie mit flacher Hand den Rücken Ihres Kindes abreiben.
2. Dann kommen die weiteren Zutaten für den Teig – feste Zutaten wie Salz fügen Sie hinzu, indem Sie sie mit den Fingern leicht in den Rücken zupfen, flüssige Zutaten wie Wasser werden hinzugefügt, indem Sie mit der anderen Hand in streichenden Bewegungen oder wellenförmig über den Rücken Ihres Kindes wandern.
3. Jetzt muss der Teig natürlich gut durchgeknetet werden – und damit auch der Rücken Ihres Kindes, wofür Sie der Glaubwürdigkeit halber beide Hände verwenden sollten.
4. Und was kommt jetzt? Richtig, das Ausrollen des Pizzateigs – indem Sie ihn mit flachen Händen und sanftem Druck auf dem Backblech, nein, auf dem Rücken Ihres Kindes ausstreichen.
5. Der Boden ist fertig, jetzt fehlt es am leckeren Belag, wie beispielsweise den Tomatenscheiben – die Sie mit den Fäusten oder den Knöcheln leicht in den Teig, und damit in den Rücken Ihres Kindes drücken.
6. Zwiebelringe dürfen natürlich auch nicht fehlen – sie werden mit ausgestreckten Fingern in sanften Kreisbewegungen auf den Teig drapiert.
7. Und der Schinken nicht zu vergessen – Sanft wie ein Federhauch fliegt er quasi mit Fingerspitzengefühl fast von ganz alleine auf den Pizzaboden.
8. Je nach Geschmack können Sie natürlich noch weitere Zutaten hinzufügen, aber vergessen Sie die Gewürze nicht – indem Sie sie gut portioniert mit den Fingern über den Teig, und damit über den Rücken Ihres Kindes tupfen.
9. Jetzt noch die leckeren Käsestreusel – die Sie mit den Fingern über den Teig krabbeln lassen können.
10. Alles noch einmal zurechtrücken, damit keine Tomate im Backofen von der Pizza kugelt – wofür Sie vorsichtig mit Ihren Handkanten alles noch einmal zusammenschieben.
11. Jetzt nur noch die Pizza in den Ofen schieben – mit schiebenden Bewegungen vom Steißbein Ihres Kindes bis hoch zum Nacken.
12. Die Gradzahl richtig einstellen – mit reibenden Bewegungen, die spürbar Wärme abstrahlen.
13. Und schon ist die Pizza fertig und darf gemütlich verspeist werden – mit sanftem Knabbern und liebevollen Küsschen auf den Rücken des Kindes zum Abschluss der Massage.

Basteln:

Ihr braucht:

Kleber, Buntpapier gelb und orange, Bastelkleber, Wackelaugen (könnt ihr aber auch malen oder ausschneiden aus dunklem Tonpapier), gelbe Wolle, Schere, eure Hände, einen Bleistift



Literaturtipps für Eltern:

Susann Sitzler: Geschwister, Die längste Beziehung des Lebens, 2014.

Arbeitsblätter für ABC Schützen und für, die die gerne wollen, gibt es einen Download.